

## REFERATE

**REFERAT: «JUGEND UND RADIKALISIERUNG – DIE VIELFÄLTIGEN HERAUSFORDERUNGEN IM GEOPOLITISCHEM KONTEXT»** Martin von Muralt, Delegierter des Bundes und der Kantone, Sicherheitsverbund Schweiz (SVS), Bern. Die weltweite Sicherheitslage ist durch zunehmende Konflikte, geopolitische Spannungen und neue Formen der Radikalisierung geprägt. Martin von Muralt zeigt auf, wie globale Bedrohungen auf nationaler Ebene spürbar werden und wie sich die sicherheitspolitische Lage der Schweiz verändert.

**REFERAT: «SICHERHEIT VOR HALTUNG – HALTUNG VOR SICHERHEIT?»** Lukas Wunderlich, Dipl. Sozialpäd., MA psychosoziale Beratung und Krisenintervention, Inhaber und Geschäftsführer von Fischer & Wunderlich – Schulung, Beratung und Organisationsentwicklung. Lukas Wunderlich hat viele Jahre in Wohnsettings für junge Erwachsene mit sogenannt herausfordernden Verhaltensweisen gearbeitet. Inzwischen ist er als Berater, Dozent und Organisationsentwickler tätig. Im Referat werden praxisnah verschiedene Aspekte und Modelle des Sicherheitsmanagements vorgestellt und deren direkte Wirkung auf die Interaktionen mit den Klient:innen aufgezeigt. Zudem wird sichtbar, wie Führungskräfte durch organisationale Lernprozesse eine entwicklungsdienliche Sicherheitskultur gestalten können und welche Hindernisse dabei zu beachten sind.

**PODIUMSGESPRÄCH: «GEFAHR ODER GEFÜHL?»** mit Annette Denz, ehemalige pädagogische Leiterin im AH Basel und Barbara Altermatt, ehemalige leitende Jugendanwältin der Jugandanwaltschaft Kanton Solothurn. Eine Tour d' horizon durch 35 Jahre Jugendstrafrechtspflege und Platzierungen von Jugendlichen. Im Podiumsgespräch wollen wir der Frage auf den Grund gehen, ob Jugendliche schwieriger geworden sind oder sich das Sicherheitsgefühl der Gesellschaft in Bezug auf Jugendliche Straftäter:innen verändert hat.

**REFERAT: «JUGENDLICHE, DIE STRAFTATEN BEGEHEN, JUGEND IN DER KRISE - IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN RISIKO, SICHERHEIT UND ENTWICKLUNGSPOTENZIAL»** Dr. med. Marc Birkholzer, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Chefarzt des Zentrums für Kindwohl und Kinder- und Jugendforensik und des ambulanten Bereichs UPD Bern, Institut für Kinder-, Jugend- und Familietherapie Luzern, Forschungsgruppenleiter EARLY-Studie. Der Vortrag beleuchtet aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zu Ursachen und Dynamiken von Jugenddelinquenz und geht der Frage nach, wie sich biografische Belastungen, psychische Störungen, Entwicklungsaufgaben und gesellschaftliche Entwicklungen gegenseitig beeinflussen.

**INTERVIEW:** Mit Joelle Schwemmer, Care Leaverin, Kauffrau EFZ, Autorin des Buches 'PERSONA NON GRATA'. Nach einem missglückten Suizidversuch kam Joel Schwemmer mit 17 Jahren zuerst in die Psychiatrie und danach, während knapp zwei Jahren, in sieben weitere Institutionen. Nach vielen Jahren mit Therapie und einer Weiterbildung in Traumaarbeit, reflektiert sie ihr noch heutiges beschäftigt Sein, mit der Suche nach einem zumindest einigermassen angemessenen Lebensgefühl von Normalität und Sicherheit.

**REFERAT: «DIE DREI DIMENSIONEN DER SICHERHEIT UND DEREN UMSETZUNG IN EINER EINRICHTUNG DES JUSTIZVOLLZUGS»** Sascha Gees, Leiter Sicherheit des Massnahmzentrums Bitzi. Erfolgreiches Sicherheitsmanagement im Freiheitsentzug basiert auf drei Dimensionen von Sicherheit: passive, prozedurale und dynamische Sicherheit. Die passive Sicherheit umfasst die baulichen und technologischen Bestandteile einer Institution, die prozedurale Sicherheit beinhaltet die Prozesse und Vorgehensweise bei der Ausbildung. Die dynamische Sicherheit beinhaltet die Interaktionen zwischen dem Personal und den inhaftierten Personen, sowie das soziale Klima.

## INFORMATIONEN

### TAGUNGSSORT

In der Propstei Wislikofen stehen 1er- und 2er-Zimmer zur Verfügung, alle Zimmer mit Dusche / WC. Die Zimmer werden nach der Teilnahmebestätigung durch die Teilnehmenden selbst reserviert (weitere Zimmer sind auch im Parkhotel Zurzach vorreserviert). Die Mahlzeiten nehmen wir, mit Ausnahme des Abendessens am Dienstag, in Wislikofen ein.

### RAHMENPROGRAMM

Den kulturellen Teil verbringen wir im Zoo Zürich. Nach einer Führung und einem Referat zum Thema Sicherheitsdispositiv geniessen wir ein Bankett in der Thailodge.

### TAGUNGSKOSTEN

Der Tagungsbeitrag beträgt CHF 450.– inkl. Rahmenprogramm, Pausenverpflegung, Mittag- und Abendessen. Nicht inbegriffen sind die Kosten für Unterkunft und die freiwillige Verpflegung am Mittwochmittag. Stornierungen von Zimmern und Tagungsbeiträgen sind kostenlos bis 60 Tage vor Tagungsbeginn möglich. Kurzfristige Annulationsbedingungen für Zimmer, siehe Anmeldungsformular.

### ANMELDESCHLUSS

31. März 2026. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

## VORBEREITUNGSGRUPPE

### Janina Steffen

Jugendanwältin Jugandanwaltschaft Solothurn

### Richard Fischer

Heimleiter Schenkung Dapples Zürich

### Francesco Castelli

Direktor Massnahmzentrum für junge Erwachsene Arxhof

### Tobias Preisig

Sozialarbeiter Jugandanwaltschaft Aargau

### Philipp von Wartburg

Jugendanwalt Jugandanwaltschaft Basel Stadt

### Rolf Tobler

Institutionsleiter Sozialpädagogisches Zentrum Gfellergut

[www.wislikofertagung.ch](http://www.wislikofertagung.ch)

# SAFETY FIRST !? Sicherheit bei Jugendhilfemaßnahmen

Weiterbildungstagung  
**WISLIKOFEN**

8. - 10. Juni  
2026



## MONTAG 08. JUNI 2026

13.30	Eintreffen und Zimmerbezug Propstei
14.00	Begrüssung/Einleitung ins Thema
14.15 – 15.00	<b>Referat</b> Martin von Muralt, Delegierter des Bundes und der Kantone, Sicherheitsverbund Schweiz (SVS), Bern <b>Jugend und Radikalisierung – Die vielfältigen Herausforderungen im geopolitischen Kontext</b>
15.00 – 15.45	<b>Referat</b> Dr. med. Marc Birkhölzer, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Chefarzt des Zentrums fürs Kindswohl und Kinder- und Jugendforensik und des ambulanten Bereichs UPD Bern <b>Jugendliche, die Straftaten begehen, Jugend in der Krise - im Spannungsfeld zwischen Risiko, Sicherheit und Entwicklungspotenzial</b>
15.45 – 16.15	Pause
16.15 – 17.15	<b>Podiumsgespräch</b> mit Annette Denz, ehemalige pädagogische Leiterin im AH Basel und Barbara Altermatt, ehemalige Leitende Jugandanwältin der Jugandanwaltschaft Kanton Solothurn <b>Gefahr oder Gefühl?</b>
17.45	Apéro
19.00	Abendessen

## DIENSTAG 09. JUNI 2026

08.30 – 09.30	<b>Referat</b> Sascha Gees, Leiter Sicherheit des Massnahmenzentrums Bitzi <b>Die drei Dimensionen der Sicherheit und deren Umsetzung in einer Einrichtung des Justizvollzugs</b>
09.30 – 10.00	Pause
10.00 – 11.30	<b>4 Workshops zum Thema Sicherheit</b> 2 Durchgänge, 10.00 bis 10.40 und 10.50 bis 11.30 (jede Person nimmt an 2 Workshops teil)
11.30	<b>Mittagessen in Wislikofen</b>
13.00	Abfahrt in den Zoo Zürich
14.00	Eintreffen
14.00 – 15.30	<b>Führung</b> (Panthera – Welt der Grosskatzen, Lewa Savanne, Elefanten im Kaeng Krachan, Sexuelle Vielfalt im Zoo)
15.30 – 16.30	<b>LEWA Kino</b> (Referat zur Sicherheit im Zoo)
16.30 – 18.00	Individueller Zooaufenthalt
18.00	Bankett in der Thailodge
21.30	<b>Rückfahrt nach Wislikofen</b>

## MITTWOCH 10. JUNI 2026

08.30 – 09.45	<b>Referat</b> Lukas Wunderlich, dipl. Sozialpädagoge, MA psychosoziale Beratung und Krisenintervention, Inhaber und Geschäftsführer von Fischer & Wunderlich – Schulung, Beratung und Organisationsentwicklung. <b>Sicherheit vor Haltung – Haltung vor Sicherheit?</b>
09.45 – 10.15	Pause
10.15 – 11.30	<b>Interview mit Joelle Schwemmer</b> Care Leaverin, Kauffrau EFZ, Autorin des Buches 'PERSONA NON GRATA', Coach für NI Neurosystemische Integration® ganzheitlich-integrative Traumaarbeit, Sucht- und Ernährungsberaterin
11:30	<b>Sicherheit und Beziehungen in den Institutionen</b> Abschluss